



MyQ Desktop Client 10.2 macOS

Anmerkungen zur Veröffentlichung

Hinweis zur Übersetzung

Diese Übersetzung wurde mithilfe künstlicher Intelligenz erstellt. Bei Abweichungen oder Unklarheiten ist das englischsprachige Quelldokument maßgeblich.

Inhaltsverzeichnis

1	MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 6	4
2	MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 5	5
3	MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 4	6
4	MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 3	7
5	MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 2	8
6	MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 1	9
7	MyQ Desktop Client für macOS 10.2 RTM	10
8	MyQ Desktop Client für macOS 10.2 RC1	11
9	macOS-Supportwarnung für Intel-basierte Apps	13
9.1	Wer ist betroffen?.....	13
9.2	Was sollten Administratoren tun?.....	13
9.3	Fragen?.....	14

1 MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 6

7. Juli 2026

Fehlerbehebungen

- Das Aktivieren von Projekten wird erst nach einer erneuten Anmeldung an MDC weitergegeben.
 - Gelegentlicher Absturz der Anwendung.
-

2 MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 5

13. April 2026

Fehlerbehebungen

- Beim Hochladen eines Druckertreibers mit einer Treiberbeschreibung, die länger als 256 Zeichen ist, tritt ein Fehler auf.
 - Änderungen an der Druckerbereitstellung werden nicht automatisch übernommen, wenn MDC auf den öffentlichen Modus eingestellt ist.
 - Drucker werden nicht installiert, wenn MDC auf den öffentlichen Modus eingestellt ist.
-

3 MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 4

2. Februar 2026

Verbesserungen

- **NEW FEATURE** Drucker-Provisioning-Profile (3P) veröffentlicht. Desktop Client-Benutzern und Computern können Drucker, Warteschlangen und Standardeinstellungen basierend auf IP-Bereichen und der Benutzeridentität zugewiesen werden. Die Verwendung von Profilen erfordert eine Migration, die optional ist und zu einem beliebigen Zeitpunkt durchgeführt werden kann.

Fehlerbehebungen

- Informationen zum Guthaben oder Kontingent eines Benutzers können fälschlicherweise auch nach dem Abmelden des Benutzers weiterhin sichtbar bleiben.
-

4 MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 3

3. Oktober 2025

Verbesserungen

- Mako wurde auf Version 8.1 aktualisiert.

Fehlerbehebungen

- Die schwedische Übersetzung wurde korrigiert.
 - Falsche Copyright-Angaben im Fenster „Über die App“.
 - MDC ist nach der Installation nicht in der Menüleiste sichtbar.
-

5 MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 2

29. Juli 2025

Verbesserungen

- Mako auf 8.0.0 aktualisiert.
- OpenSSL auf 3.4 aktualisiert.

Fehlerbehebungen

- Der Desktop Client lässt sich auf Systemen vor macOS 15 nicht installieren.
-

6 MyQ Desktop Client für macOS 10.2 Patch 1

21. Juli 2025

Verbesserungen

- **NEW FEATURE** Administratoren können die Konfiguration vom Server aktualisieren, um Änderungen schneller zu übernehmen.
- **NEW FEATURE** Bereitgestellte Drucker werden nun gelöscht, wenn der Desktop Client deinstalliert wird.
- **NEW FEATURE** Es wurde ein Abschnitt „Info“ hinzugefügt, der Informationen zur aktuellen Version des Desktop Client, zum verwendeten Konfigurationsprofil, zur Adresse des Print Servers und zum Verbindungsstatus enthält.
- Unterstützung der OAuth-Authentifizierung über den Standard-Systembrowser. Dies ermöglicht eine nahtlosere Anmeldung, indem bestehende Sitzungen aus Ihrem Microsoft-Konto und anderen Diensten genutzt werden, wodurch die wiederholte Eingabe von Anmeldedaten entfällt.
- Verbesserte Anwendungsstabilität und optimierte Serverleistung während der Wiederherstellung.
- OpenSSL wurde auf Version 3.3.0 aktualisiert.

Fehlerbehebungen

- Das Fenster „Meine Aufträge“ wurde zweimal angezeigt, wenn sich ein Benutzer abmeldete und einen Auftrag versendete, bevor er sich wieder anmeldete.
 - LPM lässt zu, dass das Kontingent überschritten wird.
 - Der Fallback-Druck auf die Gerätespooling-Funktion führt zu doppelter Abrechnung.
 - Das Problem, bei dem der MyQ Desktop Client-Dienst nicht gestartet werden konnte, wenn die Groß-/Kleinschreibung des Hostnamens geändert wurde, wurde behoben.
 - Die Informationen auf dem Begrüßungsbildschirm sind veraltet.
-

7 MyQ Desktop Client für macOS 10.2 RTM

27. November 2024

Verbesserungen

- (10.2-de) Desktop-Client mit Intune bereitstellen

Fehlerbehebungen

- LPM meldet, dass Aufträge abgebrochen werden, wenn der Server offline ist.
 - Das benutzerdefinierte Anwendungslogo wird erst nach einem Neustart des Print Server-Dienstes im Desktop Client angezeigt.
 - Ein Fehler im Symbol in der Taskleiste wurde behoben, der auftrat, wenn mehrere Bildschirme angeschlossen waren.
-

8 MyQ Desktop Client für macOS 10.2 RC1

01. November 2024

Verbesserungen

- **NEW FEATURE** Die Druckerbereitstellung kann automatisch Druckertreiber installieren und Drucker für den Druck über MyQ konfigurieren. Den Benutzern werden die richtigen Treiber und die Warteschlangen zugewiesen, auf die sie Zugriff haben. Administratoren können den Desktop Client nutzen, um Druckertreiber und Standardeinstellungen zu erfassen und diese für die Druckerbereitstellung zu verwenden.
- Die UDP-Kommunikation wurde durch WebSockets und HTTP ersetzt, wodurch die Kommunikationsfähigkeiten des Clients verbessert wurden
- Der Desktop Client Dienst wurde aktualisiert und nutzt nun API v3
- Die neue Authentifizierungsseite unterstützt die Anmeldung mit MyQ-Anmeldedaten (Benutzername + PIN, Benutzername + Passwort) sowie die Anmeldung mit Microsoft (sofern auf dem Server aktiviert).
- Unterstützung für Client-Spooling auf Epson-Geräten über IPP(S) hinzugefügt. Erfordert MyQ Print Server 10.2.
- Alle vom Desktop Client an den MyQ-Server gesendeten Aufträge werden von Beginn an authentifiziert. Dies erhöht die Sicherheit und ermöglicht es Roaming-Benutzern zudem, ihre ausstehenden Aufträge (z. B. Zuordnung zu einem Konto oder Projekt) von jedem Computer aus zu erledigen, an dem sie sich anmelden.
- Mako auf Version 7.3.1 aktualisiert
- Informationen zum MyQ-Server können in den Dateinamen des Installationsprogramms des Desktop Clients eingebettet werden; dies verbessert verwaltete Bereitstellungen, beispielsweise mit MDM-Tools, und ermöglicht es Administratoren, Benutzern Links zum Herunterladen des Clients zu senden, der sich nach der Installation automatisch mit dem entsprechenden Server verbindet.
- Nach dem Upgrade auf macOS Sonoma kann der Client die lokale CUPS-Konfiguration automatisch auslesen und die für den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlichen Anpassungen vornehmen.
- OpenSSL auf 3.3.0 aktualisiert.
- Unterstützung für IPv6-Umgebungen hinzugefügt.
- Die Benutzeroberfläche des MyQ-Desktop Clients wurde umfassend überarbeitet und modernisiert.
- Benutzer können über den Client eine neue PIN generieren, wenn diese Option auf dem Server aktiviert ist.

- Lokale Drucker mit der Zieladresse 127.0.0.1/localhost werden in der lokalen Drucküberwachung ignoriert, um eine doppelte Erfassung zu vermeiden, wenn alle Ports zur Überwachung eingestellt sind.

Änderungen

- Der MyQ Desktop Client registriert nun nur noch eine REST-API-Anwendung auf dem Server (anstelle separater Anwendungen für Agent und Dienst)
- Die Benutzerliste wurde als Authentifizierungsmethode entfernt.
- Die Option für ungesicherte Verbindungen wurde entfernt. Der Desktop Client kann nun in zwei Modi betrieben werden: „Strict“ für ausschließlich gesicherte Verbindungen und „Normal“, bei dem der Benutzer gewarnt wird, wenn das MyQ-Server-Zertifikat nicht als vertrauenswürdig eingestuft wird. Stellen Sie sicher, dass auf den Clients, auf denen der Desktop Client ausgeführt wird, die richtigen CA-Zertifikate bereitgestellt werden.
- Client-Spooling kann nun auch ohne aktiviertes IPPS auf der Serverseite betrieben werden.

Fehler

- LPM funktioniert nicht, wenn die Sprache nicht auf Englisch eingestellt ist.
- Das Parsen einiger PDF-Dateien schlägt aufgrund einer unbekannten Schriftart fehl.
- Ein Problem im LPM-Auftragsparser unter macOS wurde behoben, bei dem die Schwarz-Weiß-Einstellungen (B&W) aus dem Druckdialogfeld nicht korrekt übernommen wurden.
- Der Desktop Client wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiederhergestellt, wenn der angemeldete Benutzer anonymisiert oder gelöscht wurde.
- Wenn die Anmeldemethode des Clients von der integrierten Windows-Authentifizierung auf die Verwendung von MyQ-Anmeldedaten umgestellt wird, wird der Benutzer nicht abgemeldet, um die neue Anmeldemethode zu nutzen.
- Die Option „Capture-Treiber“ wird möglicherweise nicht in die Sprache übersetzt, auf die der Client je nach dem System, auf dem er läuft, umgeschaltet wurde.
- LPM ermöglicht das Drucken in Farbe, auch wenn die Richtlinie auf „Force Mono“ eingestellt ist.

9 macOS-Supportwarnung für Intel-basierte Apps

Bei einigen Benutzern wird möglicherweise eine macOS-Warnung angezeigt, wenn sie den MyQ Desktop Client oder den MyQ Roger Client auf Mac-Computern mit Apple Silicon öffnen. Diese Warnung erscheint, weil die Anwendung derzeit über **Rosetta 2** läuft, Apples Kompatibilitätsschicht für Intel-basierte Mac-Anwendungen. Das bedeutet **nicht**, dass die Anwendung unsicher, fehlerhaft oder nicht mehr unterstützt ist.

Sie können die Warnung schließen und die Anwendung wie gewohnt weiterverwenden.

Apple hat angekündigt, dass die Rosetta-2-Unterstützung für Intel-basierte Anwendungen in einer zukünftigen macOS-Version auslaufen wird. Basierend auf den aktuellen Veröffentlichungsplänen von Apple für macOS wird erwartet, dass macOS 26 „Tahoe“ und macOS 27 Rosetta 2 weiterhin unterstützen werden. Die allgemeine Rosetta-2-Unterstützung wird voraussichtlich ab macOS 28 eingestellt.

MyQ ist sich dieser Änderung bewusst und bereitet native Apple-Silicon-Versionen (ARM64) des **MyQ Desktop Client** und des **MyQ Roger Client** vor, deren Veröffentlichung bis Juni 2027 geplant ist. Mit diesen Versionen entfällt die Abhängigkeit von Rosetta 2.

9.1 Wer ist betroffen?

Dieser Hinweis gilt nur für Nutzer, die **den MyQ Desktop Client** oder **den MyQ Roger Client** auf Apple-Silicon-Macs ausführen, beispielsweise auf Macs mit M1-, M2-, M3- oder neueren Prozessoren.

Windows-Geräte und Intel-basierte Macs sind von dieser Änderung der Apple-Plattform nicht betroffen.

9.2 Was sollten Administratoren tun?

Es sind keine sofortigen Maßnahmen erforderlich.

Administratoren können die Nutzer darüber informieren, dass die macOS-Warnung ignoriert werden kann und dass die MyQ-Client-Anwendungen weiterhin wie gewohnt genutzt werden können. Unternehmen, die zukünftige macOS-Upgrades planen, sollten die MyQ-Release-Informationen im Auge behalten, um zu erfahren, wann native Apple-Silicon-Versionen der MyQ-Client-Anwendungen verfügbar sind.

9.3 Fragen?

Wenn Sie Bedenken hinsichtlich Ihrer Umgebung oder Ihres Zeitplans für die Bereitstellung haben, wenden Sie sich an den MyQ-Support.



Siehe auch:

- <https://support.apple.com/en-us/102527>
- <https://docs.myq-solution.com/en/support/i/get-support>



SPAREN SIE ZEIT MIT **PERSONALISIERTEN** DRUCKLÖSUNGEN

MyQ X ist eine preisgekrönte
Print-ManagementLösung für On-Premise-
oder Private-CloudUmgebungen, der
Millionen von Anwendern
weltweit vertrauen.

50+ Millionen

Nutzer weltweit vertrauen auf
MyQ

1+ Million

Aktive Geräte

26+

Unterstützte Hersteller

1000+

Zertifizierte Partner

Im Einsatz in über

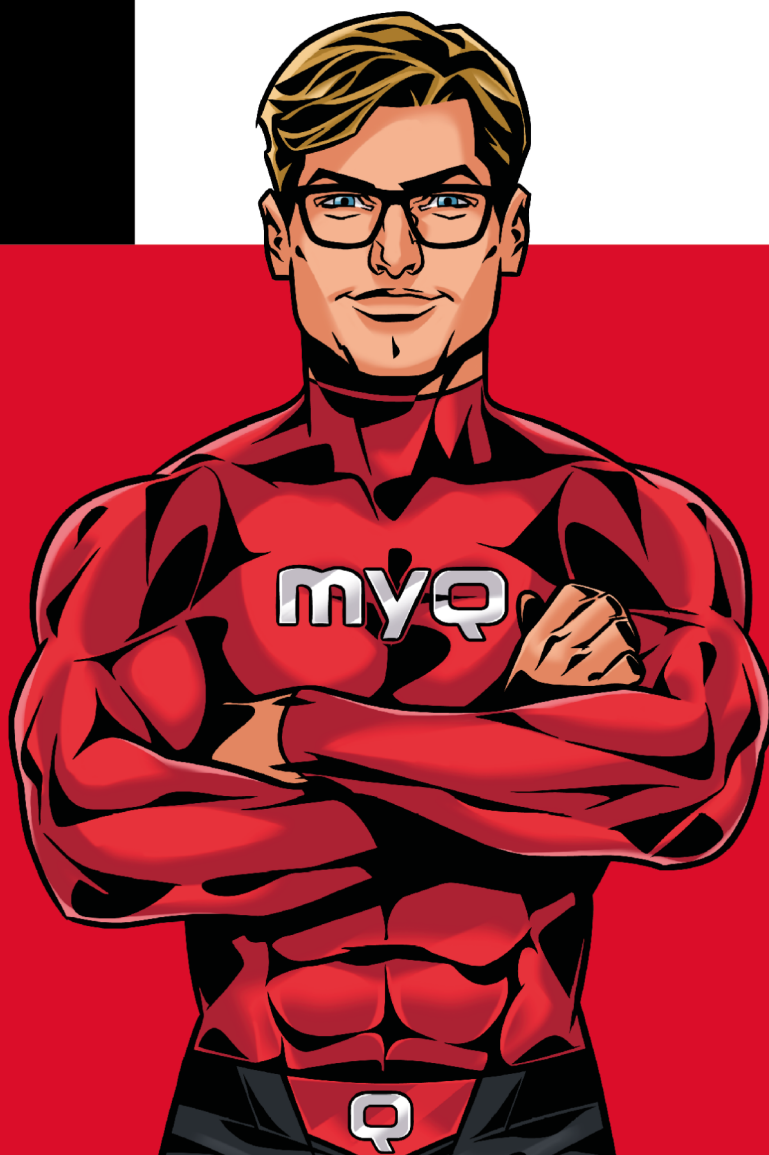
140 Ländern



info@myq-solution.com



myq-solution.com



Ausgezeichnet und zertifiziert

